

Kirche macht Schule

- auf neuen pädagogischen Wegen,
 - mit Raum für Entdeckungen,
 - für alle Kinder und Jugendlichen,
 - mit anderen gemeinsam,
 - mit Wissen und Orientierung.
- Kirche macht Schule. Evangelische Schulen bereichern das öffentliche Schulwesen. Sie nutzen pädagogische Freiräume und suchen neue methodisch-didaktische Wege. Jede Schule entwickelt andere Konzepte - diese Vielfalt ist beabsichtigt.
- Kirche macht Schule als Raum zum Leben und Lernen. Wer wachsen will, braucht Zeit, um im eigenen Rhythmus Neues zu entdecken. Evangelische Schulen sind Ganztagschulen.
- Kirche macht Schule für alle Kinder und Jugendlichen. Die Verschiedenheit ist der Normalfall. In evangelischen Schulen lernen darum Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Konfessionen und Religionen, Begabungen und Vorlieben.
- Kirche macht Schule mit anderen gemeinsam. Evangelische Schulen gestalten das öffentliche Schulwesen am Ort mit und bauen an diakonischen und ökumenischen Lernpartnerschaften in der Nähe und in der Ferne.
- Kirche macht Schule, weil Wissen Orientierung braucht. Um verantwortlich zu denken und zu handeln, benötigt jeder Mensch Lebenssinn und Ausrichtung. Dafür stehen evangelische Schulen.

evangelisches
Schulwerk

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS 

Schulgeldsachbearbeitung

Sarah Bendel

Tel: 0511-1241 782

Mail: Sarah.Bendel@evlka.de

Geschäftsstelle

Leitung:

Pastor Gerd Brinkmann

Breite Straße 7

30159 Hannover

Tel: 0511-1241 307

Fax: 0511-1241 794

Mail: schulwerk@evlka.de

Web: www.schulwerk-hannover.de

Informationen zum Schulgeld

für die Evangelische Grundschule



evangelisches
Schulwerk

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS 

Wozu Schulgeld?

Eine Schule in freier Trägerschaft ist für die Finanzierung ihrer besonderen Angebote auf die Erhebung eines Schulgeldes angewiesen.

Mit einem monatlichen Schulgeld soll die Schule fortlaufend verbessert werden. Was damit gemacht wird, ergibt sich aus der Arbeit vor Ort: Es werden davon beispielsweise Computer gekauft, zusätzliche Unterrichtsstunden finanziert, oder die Schulsozialarbeit und der bilinguale Unterricht gefördert.

Das Schulgeld kommt ausschließlich der jeweiligen Schule zugute.

Wie hoch ist das monatliche Schulgeld?

An evangelischen Grundschulen beläuft sich das monatliche Schulgeld derzeit auf:

45,00 € für das 1. Kind
35,00 € für das 2. Kind

Für jedes weitere Kind wird kein Schulgeld mehr berechnet.



Gibt es die Möglichkeit der Schulgeldbefreiung bzw. -ermäßigung?

Es besteht für alle Eltern die Möglichkeit, beim Evangelischen Schulwerk in Hannover einen **Antrag auf Schulgeldbefreiung bzw. -ermäßigung** zu stellen.

Entsprechende Unterlagen erhalten Sie in den Schulen oder direkt im Evangelischen Schulwerk
Breite Straße 7
30159 Hannover.

Dieser Antrag ist in jedem Schuljahr erneut zu stellen.

Grundsätzlich **vom Schulgeld befreit** sind:

- Hartz IV oder Sozialhilfeempfänger
 - Eltern, die über ein geringes Einkommen verfügen, welches dem ausgerechneten Hartz IV Satz gleichgestellt ist oder diesen möglicherweise unterschreitet.
- Die Berechnung wird individuell vorgenommen.

Eine **Schulgeldermäßigung** erhalten Eltern die:

- über ein geringes Einkommen verfügen, jedoch über dem gültigen Hartz IV Satz liegen. Diese Überschreitung darf jedoch nicht höher als 25 % sein.

Das ermäßigte monatliche Schulgeld beträgt:

22,50 € für das 1. Kind
17,50 € für das 2. Kind

Für jedes weitere Kind wird kein Schulgeld mehr berechnet.